



Büchen, den 15.02.2017

Antrag der CDU- Fraktion: Alternative für das Büchener Jugendzentrum

Sehr geehrte Damen und Herren,

die CDU- Fraktion unterstützt die bisher gefundene Lösung für das Jugendzentrum nicht weiter, da die Kosten von weit einer Million Euro finanzpolitisch nicht zu verantworten sind. Andere Bauten in einer möglichen Größe eines Jugendzentrums waren wesentlich günstiger. Die aktuelle, in den Damm integrierte Variante ist die wohl teuerste aller möglichen Lösungen.

Daher haben Mitglieder aus der Fraktion und der Partei mit der Kreissparkasse Gespräche geführt, um zu erfragen, ob das Kreissparkassenprovisorium nach Abschluss des Neubaus der Kreissparkasse von der Gemeinde gekauft und an anderer Stelle als Jugendzentrum genutzt werden könnte.

Diese Anfrage wurde positiv bescheinigt, weshalb die CDU- Fraktion diese Variante als Jugendzentrum vorschlägt. Ein geeignetes Gelände würde hierfür sicher gefunden- wie z.B. hinter der geplanten KiTa- Erweiterung an der Pötrauer Straße. Zudem ermöglicht die Modulbauweise eine flexible Nutzung, wie es auch im Entwurfskonzept der CDU- Fraktion aus dem Jahr 2015 vorgeschlagen und ebenfalls in den Sitzungen der Ausschüsse befürwortet wurde.

Mit freundlichen Grüßen,

OV Andreas Meyer